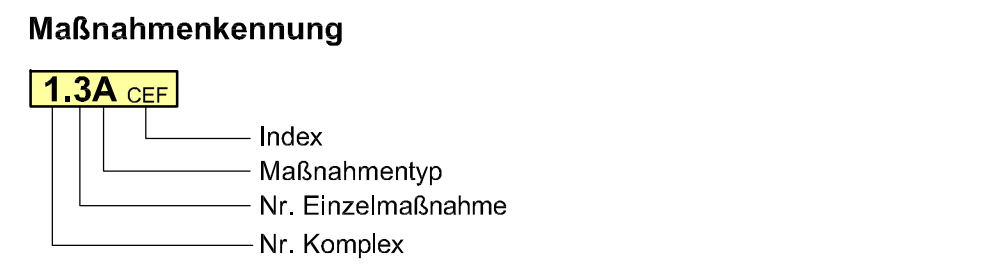


LEGENDE

- Leit- und Sperreinrichtungen**
- Begrenzung des Baufeldes
 - Irritationsschutzwand, Leit- und Kollisionsschutz für Fledermäuse

- Anlage**
- Gruppenweiser Gehölzbestand
 - Einzelbaum, Baumgruppe
 - Baumreihe
 - Extensivgrünland auf Normalstandort
 - Extensivgrünland auf Magerstandort
 - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren
 - Feuchtfäche
 - Fließgewässer
 - Neue Führung Weg / Radweg

- Entwicklung**
- Grünlandextensivierung
 - Wiederherstellung des Ausgangszustandes (Entwicklung von Gehölzen, Feuchtfächen und Extensivgrünland)
Hinweis: sonstige vorübergehende beanspruchte Flächen (z.B. Acker, Grünland) werden ihrer ursprünglichen Nutzungsform wieder zugeführt.



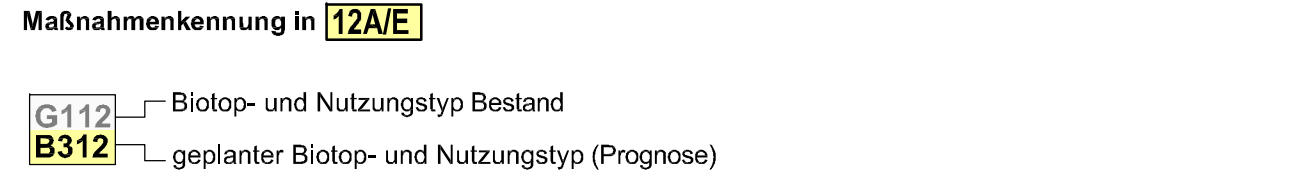
- Erläuterung Maßnahmentyp**
- V** Vermeidungsmaßnahme
 - A** Ausgleichsmaßnahme
 - E** Ersatzmaßnahme
 - G** Gestaltungsmaßnahme

- Erläuterung Index**
- CEF** Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
 - FFH** Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung

- Maßnahmennummer und Beschreibung**
- 1V_{FFH}** Allgemeine Vermeidungsmaßnahmen
 - 2V_{FFH}** Schutz von Lebensstätten beim Roden und Freiräumen des Baufeldes
 - 2.1V_{FFH}** Zeitliche Beschränkungen für Gehölzfällung und -schnittmaßnahmen sowie Mahd von Röhrichten und Staudenfluren
 - 2.2V_{FFH}** Zeitliche Beschränkungen für Fällung von Großbäumen mit Potential als Vogelbrutplätze oder Fledermausquartiere
 - 3V_{FFH}** Bauzeitlicher Schutz zu erhaltender Biotopflächen und Gehölzbestände
 - 4V_{FFH}** Schutz von Fließgewässern und Auenbereichen
 - 4.1V_{FFH}** Ausschluss einer Einleitung von Bauwasser in Oberflächengewässer
 - 4.2V_{FFH}** Vermeidung weitreichender Grundwasserabsenkungen im Zuge des Brückenbaus
 - 4.3V_{FFH}** Bei Gewässerverlegung Minimierung entstehender Sedimenteinträge
 - 5V_{FFH}** Nachtbauverbot im Bereich zwischen B 300 und Paarkanal
 - 6V** Wiederherstellung bauzeitlich beanspruchter Biotope und Gehölzflächen
 - 7V_{FFH}** Kollisions- und Irritationsschutzwände im Bereich der Brückenbauwerke
 - 8V_{FFH}** Optische Abschirmung des Straßenraums durch Baumreihen
 - 9V** Anlage feuchter Mulden längs der Paar zur Stärkung der Biotopvernetzung
 - 10G** Landschaftsgerechte Gestaltung des Straßenbegleitgrüns
 - 10.1G** Pflanzung von flächigen Gebüsch im Wechsel mit Anlage von Landschaftsrasen
 - 10.2G** Pflanzung von Einzelbäumen
 - 10.3G** Anlage von Landschaftsrasen, krautreich
 - 10.4G** Anlage von Landschaftsrasen, blütenreich
 - 10.5G** Begrünung von Mulden, Sickerbecken und verlegten Bachbereichen
 - 11A/E_{CEF,FFH}** Kompensationsflächen unter Berücksichtigung von Artenschutzrecht und Natura 2000-Gebietsschutz
 - 11.1A/E_{CEF,FFH}** Multifunktionale Ausgleichs- und Ersatzfläche an der Paar
 - 11.2A/E_{CEF,FFH}** Multifunktionale Ausgleichs- und Ersatzfläche am Rettenbach
 - 12A/E** Extensivgrünland mit Baumgruppen an der Südwesttangente

Maßnahmenkennung (Einzelflächen) in Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen

Grenze der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



- Maßnahmenkennung in 11A/E_{CEF,FFH}**
- Entwicklungsziel:
- B112-WX00BK** Mesophile Gebüsche / Hecken
 - B114-WA91E0*** Auengebüsche
 - B212-WN00BK** Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B312** Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - F14** Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F14-LR3260** Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F15-FW3260** Nicht oder gering veränderte Fließgewässer
 - F212** Gräben mit naturnaher Entwicklung
 - G212** Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G214-GE6510** Artenreiches Extensivgrünland
 - G221-GN00BK** Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
 - G222-GN00BK** Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
 - K11** Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K122** Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
 - K123-GH00BK** Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
 - K133-GH6430** Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
 - L522-WA91E0*** Weichholzaunenwälder, alte Ausprägung
 - R111-GR00BK** Schilf-Landröhrichte
 - R121-VH00BK** Schilf-Wasserröhrichte
 - R31-GG00BK** Großseggenriede außerhalb der Verhandlungsbereiche
 - R322-VC00BK** Großseggenriede eutropher Gewässer
 - S32-SI00BK** Wechselwasserbereiche an Stillgewässern, natürlich oder naturnah
 - V332** Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen

- Flächenanteil mit vorgezogenen Maßnahmen zur Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände (CEF-Maßnahmen)
- Flächenanteil mit Maßnahmen zur Kohärenzsicherung (Natura 2000-Gebietschutz bzw. FFH)

Biotop- und Nutzungstypen:
(Biotop- und Nutzungstypen lt. „Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014“)

Beispiel:

A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

Hinweis:
vollständige Übersicht der Biotop- und Nutzungstypen siehe Legende zu Bestands- und Konfliktplan

Wirkdistanzen

Reichweiten der betriebsbedingten Wirkungen (20 m oder 50 m)

Schutzgebiete

Natura 2000-Gebiet (FFH-Gebiet § 32 BNatSchG)

Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

Nummer des Bezugsraums

- Baumaßnahmen**
- Fahrbahn mit Bankett
 - Weg (befestigt)
 - Weg (Schotterrasen)
 - freizuhaltende Sichtfelder

Dr. H. M. Schober Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH Kammerhof 6 · 85354 Frelsting · Germany Tel.: +49 (0) 8161 3001 · Fax: +49 (0) 8161 9 44 33 zentrale@schober-larc.de · www.schober-larc.de	bearbeitet:	05.12.2018	MSch,SPu,OFL
	gezeichnet:	05.12.2018	LH
	geprüft:	05.12.2018	AP
	Plan Nr.:	LBP-MASS-M1000	
Projekt:	15008		
Freising, den 21.01.2019			

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Stadt Schrobenhausen Lenbachplatz 18 86529 Schrobenhausen		Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / Blatt 5 Legende zum Maßnahmenplan Maßstab: -
--	--	--

Neubau der Kreisstraße ND 32 - Süd-West-Tangente Schrobenhausen

aufgestellt: Stadt Schrobenhausen Dr. Karlheinz Stephan, Erster Bürgermeister Schrobenhausen, den 21.01.2019	
---	--

Reg-Nr.: _____

Geschäftsstellen: © Bayerische Vermessungsverwaltung (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)